

EG-Normen

Grundsätzliche Anforderungen für Schutzhandschuhe: EN 420

Risiko-Kategorien

Geringes Risiko: Kategorie 1

Die EG-Richtlinie 686 verpflichtet den Verantwortlichen (Hersteller), die Übereinstimmung mit der Anforderung der Richtlinie zu erklären.

Mittleres Risiko: Kategorie 2

Nach erfolgter sogenannter EG-Baumusterprüfung erklärt der Hersteller die Konformität mit der Richtlinie und beschreibt das Leistungsprofil auf Basis der Untersuchung beim notifizierten Prüfinstitut.

Tödliche, irreversible Risiken: Kategorie 3

Wie Kategorie 2, jedoch zusätzlich mit Nachweis – und Überprüfung – der Qualitätssicherheit.



Mechanische Gefahren

EN 388



EN 374

Einfacher Chemiekalienschutz
EN 374



Spezieller Chemiekalienschutz
EN 374
T 1-T 3



Gefahren durch Mikroorganismen

EN 374



Wärme und Feuer

EN 407



Gefahren durch Kälte

EN 511



Radioaktive Kontamination

EN 421